

SuperX: Datenauswertung aus dem Finanzsystem

Interne Fortbildung für Mitarbeitende, 26.10.2016

Ulrike Kusche, Niki Schmitt

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Ziele

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



Sie erhalten einen Überblick über

- die wichtigsten Begriffe,
- Strukturen und
- Abläufe

in Zusammenhang mit der Finanzadministration von Drittmittelprojekten und Kostenstellen.

Sie lernen das Informationssystem SuperX kennen und werden in die Lage versetzt

- eigenständig Haushaltsinformationen und
- Budgetübersichten über SuperX abzurufen, zu interpretieren und mit Excel weiterzuverarbeiten.

- Teil 1: SuperX Grundlagen**
- Teil 2: SAP Datenmodell
- Teil 3: SAP Berichte in SuperX:
 - Handling in SuperX
 - Weiterverarbeitung in Excel
- Teil 4: Fragen/Anregungen

Teil 1: Was ist SuperX?

SuperX ist ein Online-Informationssystem ...

- ... auf Grundlage der Daten aus Campusmanagement/Ressourcensystemen
 - Studierende (HIS-SOS/POS bzw. HISinOne-STU)
 - Personal (HIS-SVA)
 - Finanzen (SAP-ERP)
- ... mit Zugriff über Webbrowser und RZ-Kennung
- ... „opensource“
- ... speziell für Hochschulen entwickelt.

Teil 1: Worum geht's?

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Bereitstellung von Daten

- in unterschiedlichen Aggregationsstufe
- vortagesaktuell und stichtagsbezogen
- in Zeitreihen

für das interne und externe Berichtswesen für

- Verantwortliche in universitären Einrichtungen
- Zentrale Verwaltung: Fachabteilungen
- Statistiken, Evaluationen, Rankings, Benchmarks

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

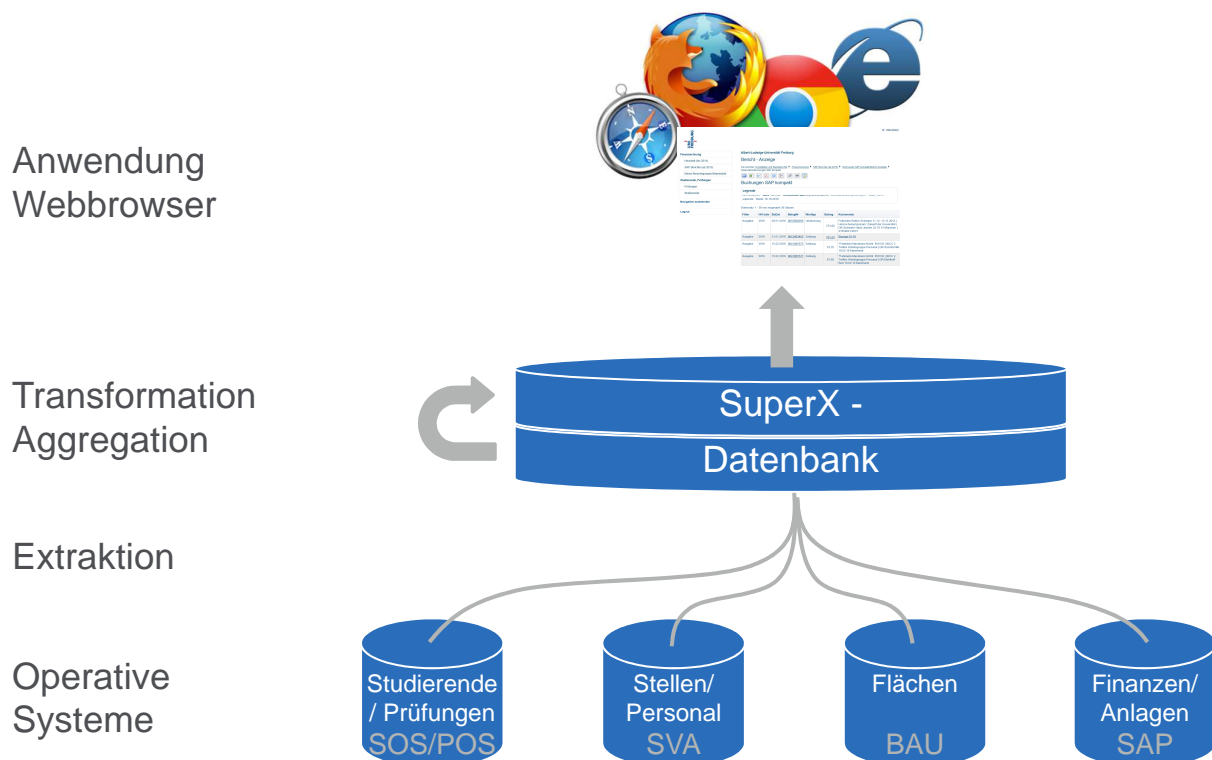
5

Teil 1: SuperX inkl. SAP

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

6

Teil 1: SuperX-Portal

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

www.superx.uni-freiburg.de

Business Intelligence Competence Center

SuperX - Portal
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Sie sind hier: Startseite

Willkommen auf dem SuperX-Portal der Universität Freiburg

jetzt verfügbar
SAP SuperX

■ Ich möchte mich im System anmelden.

Aktuelle Mitteilungen
Gefilterte Nachrichten: Für alle Nutzer | Haushaltsinformationen

- **Neue Rechnungslegungslisten für SuperX-SAP (14.08.2015)**
- **Budgets der Drittmittelprojekte werden derzeit sukzessive eingepflegt (03.08.2015)**
Die Unterscheidung der Budgets nach Ausgabearten wird erst mit dem SuperX-Bericht für den Verwendungsnachweis sichtbar (betrifft nur Projekte der EU, dem BMBF oder der DFG).
- **SuperX entwickelt sich weiter**
Neue Version der SuperX-SAP-Berichte am 23.07.2015 verfügbar.
- **Alle Gehälter gebucht und in SuperX abrufbar!**
Inzwischen konnten alle Gehälter (Angestellte und Beamte) in SAP gebucht werden.
- **SuperX Sprechstunde am 28. Juli 2015**
Sie haben Frage zum Arbeiten mit SuperX? Dann kommen Sie in die Sprechstunde.
- **Budget und verfügbar in SuperX-SAP**
Die neu bewilligten Drittmittelprojekte werden ab sofort nach Einrichten der Projekte budgetiert.

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

7

Teil 1: Zugang / Anmeldung

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

- Wo muss ich den Zugang beantragen?
- Woher bekomme ich eine Kennung?
- Welche Software benötige ich?
- Wo kann ich mich anmelden?



26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

8

Teil 1: Benutzerantrag

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

<https://www.superx.uni-freiburg.de/benutzerantrag>

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Antrag auf Erteilung einer Zugangsberechtigung für SuperX für Haushaltsinformation und Rechnungslegungslisten

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Rektorat, Dezernat 2, Abt. 2.4
Controlling und Rechnungswesen
- Hauspost -

1. Zugangsberechtigung
 Haushaltsinformation - Online
 Rechnungslegungslisten - Online

2. Antragstellerin (nur eine Person)
 Ich habe noch keine Zugriffsrechte für SuperX Nutzer-Institutswechsel

3. Leiterin der mittelbewirtschaftenden Stelle

4. Freischaltung für Kostenstellen und/oder Verantwortungsbereiche

5. Unterschrift

6. Unterschrift Abt. 2.4 mit der Bitte um Freischaltung und Information an der/die Antragstellerin

Abt. 2.4: Antrag auf Erteilung einer Zugangsberechtigung für SuperX für Haushalts- und Rechnungslegungslisten (Stand 2014/15) - Seite 2.4.2 (aktuelle Onlineversion)

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

9

Teil 1: SuperX Themenbaum

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Abmelden

Sie sind hier: Startseite > Grunddaten- und Basisberichte

Grunddaten- und Basisberichte



Vorgefertigte Berichte und Statistiken zu ausgewählten Themen im Hochschul-Berichtswesen.

- Finanzrechnung
 - Haushalt (bis 2014)
 - SAP Berichte (ab 2015)
 - Meine Berechtigungen/Stamblatt
- Personal, Stellen
 - Personal
- Studierende, Prüfungen
 - Prüfungen
 - Studierende
- Navigation ausblenden
- Logout

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

10

Teil 1: Login

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Login: www.superx.uni-freiburg.de

Kennung: superxte

Password: schulung2016

Teil 1: Handling in SuperX

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

- Wie navigiere ich im SuperX?
- Wie werden Einstellungen in der Maske vorgenommen?
- Wo sind in der Ergebnisdarstellung, die in der Maske getroffenen sichtbar?
- Wie kann ich die Ergebnistabelle editieren?
- Wie kann das Ergebnis exportiert werden?
- Ich muss immer wieder die gleiche Abfrage machen, gibt es hier Tricks?

Teil 1: SuperX Maske

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Buchungen SAP kompakt

Sie sind hier: Grunddaten und Basisberichte > Finanzrechnung > SAP Berichte (ab 2015) > Buchungen SAP kompakt - Bericht erstellen

Lesenzeichen für die Maske

Bericht erstellen: Buchungen SAP kompakt

Haushaltsjahr: 2016 (Info-Button) → Auswahl des Haushaltsjahr (ab 2015)

Datum (von): (Info-Button)

Datum (bis): (Info-Button)

Kostenstelle: nichts gewählt (Info-Button)

Fonds: (Info-Button)

Projektdefinition: nichts gewählt (Info-Button)

Projekt: nichts gewählt (Info-Button)

direkt Eingabe → Kostenstelle

Zurücksetzen Abschieken

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

13

Teil 1: SuperX Ergebnistabelle

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Bericht - Anzeige

Sie sind hier: Grunddaten und Basisberichte > Finanzrechnung > SAP Berichte (ab 2015) > Buchungen SAP/Bericht erstellen > Datensätze/Buchungen SAP



Export Link Editieren

Kontostand Projekt SAP

Legende

Haushaltsjahr : 2015 ; Projekt : Us
Bei der Berechnung des "verfügbar" werden die zugewiesenen Budgets den Obligos und Ausgaben geg
erfasst. Die Einnahmen Ist (=tats
Innen die SachbearbeiterInnen de

Projekt	Fonds
Projekt Summe	
Gesamtsumme	

Datensatz 1 - 4 von insgesamt 4 S

Lesenzeichen erstellen

Hier Ihr Lesenzeichen-Link:
Tab Kontostand Projekt SAP
Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf den obigen Link und wählen Sie
"Lesenzeichen für diesen Link hinzufügen"

Dialog schließen

Spaltenreihenfolge

- Projekt anzeigen
- Fonds anzeigen
- gebuchte Kostenstelle anzeigen
- Budget * anzeigen
- Einnahmen Ist * anzeigen
- Einnahmen Soll anzeigen
- Obligos anzeigen
- Ausgaben anzeigen
- verfügbar * anzeigen

Sortierung der Ergebnisse

Sortieren nach Spalte

1.		aufsteigend
2.		aufsteigend
3.		aufsteigend
4.		aufsteigend
5.		aufsteigend

Sie können einen Eintrag anklicken und bei gedrückter lt. Maustaste verschieben die schwarze Hilfslinie zeigt das Ziel an. Entfernen Sie das Häkchen bei "anzeigen", um Spalten auszublenden.

OK Alles zurücksetzen Abbrechen

Legende

Hinweise

Ergebnis-Tabelle

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

14

→ Übungsblatt



Ablauf

- Teil 1: SuperX Grundlagen
- Teil 2: SAP Datenmodell**
- Teil 3: SAP Berichte in SuperX:
- Handling in SuperX
 - Weiterverarbeitung in Excel
- Teil 4: Fragen/Anregungen



Kontierung

Festlegung eines Buchungssatzes nach organisatorischen und sachlichen Vorgaben unter Berücksichtigung des Projektcharakters von Aktivitäten.

1. Organisatorische/Projektartige

Kontierung:

- durch eine Kostenstelle **UND** einen Fonds.
- ODER
- durch ein Projekt: Dabei ist jedes Projekt einer Kostenstelle und einem Fonds zugeordnet.

Beispiele:

- Haushaltsmittel: Kostenstelle 1070102011, Fonds 1000
- Projektmittel: Projekt 2100046501 (Kostenstelle 1100200011, Fonds 2500)

Kostenstellen:

bilden die Organisationsstruktur der Universität Freiburg (Fakultäten, Institute, Lehrstühle, ...) ab

Fonds:

beinhaltet einen Finanzmittelbestand, der von einem Geldgeber für einen bestimmten Zweck zur Verfügung gestellt und getrennt von anderen Fonds oder dem Haushalt verwaltet wird

Projekt:

Projekte werden in SAP zur Abbildung der Drittmittel sowie für alle Aktivitäten mit Projektcharakter und Berichtspflichten genutzt. Projekte werden steuerlich zugeordnet.



Numerik Fonds

(Gliederung entsprechend der Vorgaben der amtlichen Statistik)

1000 – 1499	Landeszuschuss, Fremdkapitel
1500 – 1599	Wirtschaftliche Tätigkeiten ≠ Drittmittel, z.B. AgE, Teilnehmergebühren
2xxx	Öffentliche Drittmittel (BMBF, DAAD)
3100 – 3199	Drittmittel DFG
3200 – 3299	Drittmittel EU
3300 – 3699	Zuwendungen Ausland, Stiftungen
3700 – 3799	Drittmittel gew. Wirtschaft, Forschungsaufträge
3800 – 3899	Spenden
4000 – 4999	Fremdkapitel außer Einzelplan 14
5000 –	Körperschaftsvermögen, Stiftungen
9900	Overheadmittel (dezentral)
9xxx	spezielle Fonds

Teil 2: SAP Datenmodell

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Numerik Projekte

10-stellige „sprechende“ Numerik entsprechend der folgenden Systematik

Struktur ZDNNNNNN00

- Z – 1 Steuerpflichtig
- 2 Drittmittel/Mittel Externer (nicht steuerpflichtig)
- 3 – 5 frei verfügbar
- 619* Projektgruppen Tagungen/Kongresse
- 62* ff. Projektgruppen
- 7 Kassenanschläge/Bereitstellungen **mit** Kostenträgereigenschaft
- 80*/82* Kassenanschläge/Bereitstellungen **ohne** Kostenträgereigenschaft
- 81* Innenaufträge - Haushaltsprojekte ohne Kostenträgereigenschaft
- 9 indirekt bebuchte Kostenträger in der Kostenrechnung (z.B. Studiengänge)

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

19

Teil 2: SAP Datenmodell

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Identifikation und Sichtenwahl

PSP-Element: 2047132201 AreaStudiesIAGSchulze

Detail: [Warning Icon]

Übersicht(en): [Icons]

Grunddaten Termine Zuordnungen Steuerung Benutzerfelder Verwaltung Übergeord.

Feldschlüssel: 0001

Allgemeine Felder

HHP	2047132201
Förderung	2041070500
Fonds	2200
Vorhaben	2047132201

Zuständigkeiten

Verantwortlich	786291	Schulze, Günther	Operative Kennzeichen	
Verantw.KoSt	1000	1030103011	IAWF A InternatWP	<input type="checkbox"/> Planungselement
			<input checked="" type="checkbox"/> Kontierungselement	

Organisation

KostRechKreis	1000	Werk	1000
Buchungsbereich	1000		
Proficenter	1030103010	= VB	

Identifikation und Sichtenwahl

PSP-Element: 2047132201 AreaStudiesIAGSchulze

Detail: [Warning Icon]

Übersicht(en): [Icons]

Zuordnungen Steuerung Benutzerfelder Verwaltung Übergeord.

Projekt

Externe Kostenträgernummer	03030505	FoB Politikwissensch
Aktenzeichen/Förderkennzeichen		
Buchungsbeginn	01.11.2009	
Buchungsende	31.12.2015	
Bewilligungsdatum		
Abrechnungsobjektnummer		
Bonusystem	<input type="checkbox"/>	
Besonderes		

Partner

Projektleiter		
Förderer	7100004	DLR BONN BMBF
Projektträger/Koordinator	7100004	DLR BONN BMBF
Debitor	7100004	DLR Deutsches Zentru
Drittmittelsachbearbeiter		

Identifikation und Sichtenwahl

PSP-Element: 2047132201 AreaStudiesIAGSchulze

Detail: [Warning Icon]

Übersicht(en): [Icons]

Zuordnungen Steuerung Benutzerfelder Verwaltung Übergeord.

Rahmenbedingungen

Wirtschaftliche Tätigkeit	<input type="checkbox"/>
Eigenanteil	<input type="checkbox"/>
Projektpauschale	<input checked="" type="checkbox"/>
Projektpauschale (%)	20,00

Hochschulfinanzstatistik

Lehrinheit	
------------	--

Steuern

Umsatzsteuerbar	<input type="checkbox"/>
Körperschaftsteuerpflicht	<input type="checkbox"/>
Steuerkategorie	00 nicht umsatzsteuerbar

Mittelabruf

Mittelabruf 1. Termin	
Mittelabruf 2. Termin	
Mittelabruf 3. Termin	
Mittelabruf 4. Termin	
Mittelabruf 5. Termin	
Mittelabruf 6. Termin	

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

20



2. Sachliche Kontierung

durch Sachkonten

Beispiele:

68500100 Dienstreisen Inland

62000100 sonst. Wiss. Angest. Stelle unbefr.

Die sachliche Kontierung erfolgt in der Finanzbuchhaltung.

Die Sachkonten sind eine wichtige Grundlage um eine nach Art der Erträge und Aufwendungen differenzierte Gewinn- und Verlustrechnung der Universität Freiburg zu erstellen. Sie geben darüber Aufschluss, wofür Mittel eingeworben und verwendet wurden.

Sachkonten:

Sachliche Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

= Kostenarten



Topfinanzpositionen

Ausgabe-Sachkonten sind folgenden Topfinanzpositionen (Sachkontenknoten) zugeordnet:

- 1 Personal
- 2 Sachmittel
- 3 Stipendien
- 4 Investitionen
- 5 Literatur
- 6 Drittmittel (Nachweispflicht nach Vorgaben Geldgeber - Ausgabearten)

Einnahme-/Ausgabearten

Geldgeber verlangt Abrechnung nach von ihm festgelegten Einnahme-/Ausgabearten

→ Zuordnung der Sachkonten zu festgelegten Ausgabearten der Drittmittelgeber

Topfinanzpositionen (Sachkontenknoten)

- fassen verschiedene Sachkonten inhaltlich zu einer Kategorie zusammen
- bilden z.T. alte Titelstruktur ab

Einnahme-/Ausgabearten:

Aus den Sachkonten werden für bestimmte Fonds die Ausgabearten der Drittmittelgeber abgeleitet.

Teil 2: SAP Datenmodell

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

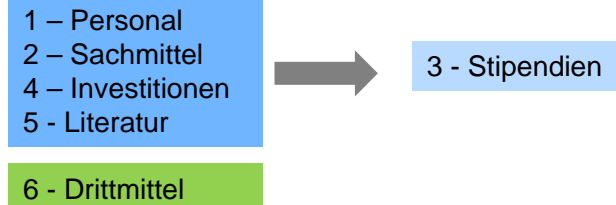


UNI
FREIBURG

Wo wird das Budget zugewiesen?

Das Budget ist auf den übergeordneten Kostenstellen und den Topfinanzpositionen zu finden.

Das Budget wird nach TopFiPo getrennt gebucht.



Beispiele:

Budget auf TopFiPo 2-Sachmittel verbraucht -> systemtechnische Prüfung, ob noch Budget bei TopFiPo 1, 4 od. 5 vorhanden -> Ausgabe kann getätigt werden

Budget 1-Personal kann zur Finanzierung Stipendien genutzt werden. Der umgekehrte Fall ist ausgeschlossen.

Übergeordnete Kostenstelle:

Die übergeordneten Kostenstellen werden auch als Verantwortungsbereich oder Knotenkostenstellen bezeichnet und haben immer die Endziffer „0“.

Budgetebene

Verantwortungsbereich und Topfinanzpositionen

Deckungsfähigkeit

TopFiPo 1, 2, 4, 5 gegenseitig
TopFiPo 3 einseitig von 1, 2, 4, 5
TopFiPo 6 DFG, EU, BMBF

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

23

Teil 2: SAP Datenmodell

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Bei DFG, BMBF und EU-Projekten erfolgt Budgetierung

- auf Ausgabearten
- mehrjährig
- anteilig auf die Jahre der erwarteten Zuweisungen

Prüfung der Mittelverfügbarkeit erfolgt auf **Gesamtbewilligung**

Besonderheiten Budgetierung

auf Ausgabearten und Gesamtzeitraum

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

24

Teil 2: SAP Datenmodell

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Wo erfolgt der Mittelverbrauch?

Geschäftsvorfälle (Bestellungen, Rechnungen, Mittel-bindungen, Zahlungen, Umbuchungen) werden auf Kostenstellen mit der Endziffer „1“ bis „9“ bis 9“ durchgeführt. → abgebildet.

Beispiel:



Budgetsicht setzt somit Berechtigung für die übergeordnete Kostenstelle voraus. Diese ist in der SuperX-Maske auszuwählen.

Kostenstelle

Geschäftsvorfälle werden auf den Kostenstellen mit der Endziffer „1 bis 9“ durchgeführt. → Verbrauchsebene

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

25

Teil 2: SAP Datenmodell

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Budgetierung

- Projekte werden in der Regel auf Basis von Verträgen und Zuwendungsbescheiden – teilweise auch mehrjährig budgetiert (z.B. DFG-Mittel)
- bei Teilprojekten ist Budgetierung der Teilprojekte erforderlich
- Haushaltsmittel werden nach Beschlussfassung Rektorat zugewiesen

Zuordnung Ausgaben und Einnahmen

- Bereits bei Bestellung, Einkauf einer Dienstleistung, Personaleinstellung, Dienstreisen ist Aufwand dem korrekten Kontierungselement zu zuordnen
- Budget, Einnahmen und Ausgaben unterschiedlicher Kontierungen sind nicht gegeneinander deckungsfähig. D.h. Mittel aus einer Finanzierung dürfen nicht für Aufwendungen für eine andere Finanzierung herangezogen werden
- Einnahmen sind ebenfalls den jeweiligen (Teil-) projekten zu zuordnen

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

26

Budgeterhöhende Einnahmen

- Höhe der Einnahmen von Dritten/Externen ist unklar
z.B. Teilnehmergebühren, Spenden
→ Budgetierung ist im Vorfeld nicht möglich
 - Abhängig von
 - Sachkonto
 - Fonds
 - Projektenwerden systemtechnisch aus Einnahmen (=Einzahlungen) regelmäßig Budgets angelegt
- z.B. Fonds 1000 und Kostenstellenbuchungen (≠ Projekte),
Fonds 1530 Teilnehmerbeiträge
Spendenfonds

Was ist der Unterschied zwischen Kassenstand und Kontostand?

Der **Kontostand** zeigt die Höhe der verfügbaren Mittel an. Diese errechnet sich aus dem Budget, abzüglich der Obligos und der Ausgaben. Einnahmen Soll und Einnahmen Ist werden nicht berücksichtigt.

Verfügbar = Budget – (Ausgaben + Obligos)

Der **Kassenstand** zeigt den Stand der liquiden Mittel an. Dieser errechnet sich aus dem Übertrag aus dem Vorjahr plus der Einnahmen abzüglich der Ausgaben.

Kassenstand = Übertrag + Einnahmen - Ausgaben

Kontostand / Verfügbar:

Der Kontostand zeigt die Höhe der verfügbaren Mittel an.

Kassenstand:

Der Kassenstand zeigt den Stand der liquiden Mittel an. Diese Information wird insbesondere beim Abruf für Projektmittel benötigt.

Wieso werden Mittel gebunden?

Neben den tatsächlichen Ausgaben sind in der kaufmännischen Buchführung auch verbindlich eingegangene Zahlungsverpflichtungen (Obligos) zu berücksichtigen.

Dies sind insbesondere:

- Offene Bestellungen
- Offene Rechnungen
- Mittelbindungen für Daueraufträge
- Mittelbindungen für Dienstreisen
- Mittelbindungen für Gehaltszahlungen (Personalobligos)
- Sonstige Mittelbindungen

In dem Moment in dem die Zahlungsverpflichtung beglichen wurde, wird aus dem Obligo eine Ausgabe.

Obligo:

Ein Obligo ist eine verbindlich eingegangene Zahlungsverpflichtung/Verbindlichkeit. Also die Höhe der zu erwartenden Ausgaben.

Ablauf

Teil 1: SuperX Grundlagen

Teil 2: SAP Datenmodell

Teil 3: SAP Berichte in SuperX:

- **Handling in SuperX**
- **Weiterverarbeitung in Excel**

Teil 4: Fragen/Anregungen

Teil 3: Login

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Login: www.superx.uni-freiburg.de

Kennung: superxte

Password: schulung2016

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

31

Teil 3: SuperX-SAP-Berichte

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Abmelden

UNI
FREIBURG

Finanzrechnung
Haushalt (bis 2014)
SAP Berichte (ab 2015)
Meine Berechtigungen/Stamblatt
Studierende, Prüfungen
Prüfungen
Studierende
Navigation ausblenden
Logout

Sie sind hier: [Grunddaten und Basisberichte](#) ▶ [Finanzrechnung](#) ▶ [SAP Berichte \(ab 2015\)](#) ▶
SAP Berichte (ab 2015)

- Buchungen SAP kompakt**
Buchungen ab 2015. Bitte Kostenstelle (und Fonds) ODER Projekt angeben.
- Buchungen SAP**
Buchungen ab 2015. Bitte Kostenstelle (und Fonds) ODER Projekt angeben.
- Kontostand SAP**
Übersicht des Kontostands für Kostenstellen und Projekte ab 2015
- Kontostand Projekt SAP**
Übersicht des Kontostands für Projekte ab 2015.
- Verwendungsnachweis SAP**
Nach Einnahme-/Ausgabearten oder Topfinanzpositionen differenzierte Übersicht für Projekte.
- Rechnungslegungsliste im Detail**
Rechnungslegungsliste ab 2015. Bitte Kostenstelle ODER Projekt angeben.
- Rechnungslegungsliste Jahresübersicht**
Rechnungslegungsliste ab 2015. Bitte Kostenstelle ODER Projekt angeben.
- Rechnungslegungsliste kumuliert**
Rechnungslegungsliste ab 2015. Bitte Kostenstelle ODER Projekt angeben.
- Rechnungslegungsliste Buchungen**
Gehaltsbuchungen ab 2015
- Personal Obligo**
Rechnungslegungsliste ab 2015. Bitte Kostenstelle ODER Projekt angeben.

Informationen

Die SAP Berichte liefern Informationen zu Buchungen, Kontostände und Rechnungslegungslisten ab 2015. Für Haushaltsinformationen vor 2015 stehen die bisherigen Abfragen weiterhin zu Verfügung.

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

32

Teil 3: Buchungen SAP

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Legende

Haushaltsjahr : 2016 ; Projekt : [redacted] Sortierung nach : Beleg ; Filter Buchungen : alle relevanten Buchungen ; User: superxte Stand: 20.04.2016

Filter	HH-Jahr	BuDat	BelegNr	VorgängerBelegNr	Werttyp	Betrags-/Budgetart	Betrag	Kommentar	Kreditor/Debitoren-Nr	Kreditor/Debitoren	RechnungsNr
Ausgabe	2016	28.01.2016	0041002710		Zahlung	Gezahlt	70,00	*Internet-Nutzung Höbler	0003001823	[redacted]	INTERNET
Ausgabe	2016	28.01.2016	0041002809		Zahlung	Gezahlt	80,00	*Stromkosten	0001003483	Hausverwaltung Triangel	STROMKOSTEN
Obligo	2016	01.04.2016	1000006208		Mittelbindung	Original	25.200,00	Personal-Obligo			

Datensatz 1 - 3 von insgesamt 3 Sätzen.

Sachkonto	Sachkonto Bez	Einnahme-/Ausgabe-Art	Einnahme-/Ausgabe-Art Bez	Kostenstelle	Kostenstelle Bez	Fonds	Fonds Bez	ProjektDef	Projekt	Projekt Bez	Begründung der Beschaffung	Einkaufswagen-Nr.
61200400	EDV-Fremddienstl.	0000	0000 - ohne Zuordnung E-/A-Art									
60500000	Strom	0000	0000 - ohne Zuordnung E-/A-Art									
62010101	Sonst.Wiss.Ang.Mi.b	0000	0000 - ohne Zuordnung E-/A-Art									

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

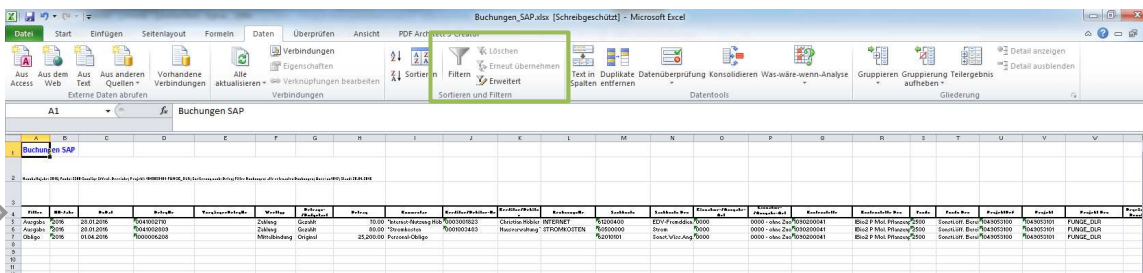
35

Teil 3: In Excel Sortieren und Filtern

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



Filter	HH-Jahr	BuDat	BelegNr	Vorgänger
Ausgabe	2016	28.01.2016		
Ausgabe	2016	28.01.2016		
Obligo	2016	01.04.2016		

Sortieren

- Von A bis Z sortieren
- Von Z bis A sortieren
- Nach Farbe sortieren
- Filter löschen aus "BelegNr"
- Nach Farbe filtern
- Textfilter

Filtern

Suchen

- (Alles auswählen)
- 0041002710
- 0041002809
- 1000006208

OK Abbrechen

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

36

Teil 3: Buchungen SAP kompakt

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



Abmelden

- Finanzrechnung
 - Haushalt (bis 2014)
 - SAP Berichte (ab 2015)
 - Meine Berechtigungen/Stamblatt
- Studierende, Prüfungen
 - Prüfungen
 - Studierende
- Navigation ausblenden
- Logout

Buchungen SAP kompakt

Sie sind hier: Grunddaten und Basisberichte > Finanzrechnung > SAP Berichte (ab 2015) > Buchungen SAP kompakt - Bericht erstellen

Bericht erstellen: Buchungen SAP kompakt

Haushaltsjahr: 2016

Datum (von):

Datum (bis):

Kostenstelle: nichts gewählt

Fonds:

Projektdefinition: nichts gewählt

Projekt: nichts gewählt

Zurücksetzen Abschieken

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

37

Teil 3: Buchungen SAP kompakt

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Buchungen SAP kompakt

Legende: Haushaltsjahr: 2016, Datum (von): 24.02.2016, Datum (bis): 01.03.2016, Kostenstelle: (SAP-Kostenstellen - Stand 14.07.2016), Fonds: 1000-Landesmittel-sonstBH, mit statistischen Buchungen: nein, User: superx, Stand: 14.07.2016

Filter	HH-Jahr	BuDat	BelegNr	Werttyp	Betrag	Kommentar	Kreditor/Debitoren-Nr	Kreditor/Debitoren	Rechnungs-Nr	Einkaufswagen-Nr	Kostenstelle	Fonds	Projekt
Ausgabe	2016	24.02.2016	0042003959	Zahlung	20,88	DIVERS	0001000670	Streit Service & Solution GmbH	92332378	1000100287		1000	1000
Ausgabe	2016	25.02.2016	0042005031	Zahlung	61,70	Buchbestellung 20160225-DO1U	0001000643	Buchhandlung Rombach GmbH/Buchhandlung Weithari	1900085935	1000099650		1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	DIVERS	Zahlung	2.306,89	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	01.03.2016	0010000899	Umbuchung	73,50	0000103001116-001			4000103001F1600			1000	1000
Budget	2016	29.02.2016	0100000766	Budget	2.827,44	Umbuchung HiKraftmittel 2016 (Schv v 24.02.16)						1000	1000
Budget	2016	29.02.2016	0100000767	Budget	1.000,00	Umbuchung Forschungsmittel 2016 (Schv v 24.02.16)						1000	1000

Datensatz 1 - 6 von insgesamt 6 Sätzen.

Buchungen SAP

Legende: Haushaltsjahr: 2016, Datum (von): 29.02.2016, Datum (bis): 29.02.2016, Kostenstelle: (SAP-Kostenstellen - Stand 11.02.2016), Fonds: 1000-Landesmittel-sonstBH, mit statistischen Buchungen: nein, User: superx, Stand: 11.02.2016

Filter	HH-Jahr	BuDat	BelegNr	Werttyp	Betrag	Kommentar	Kreditor/Debitoren-Nr	Kreditor/Debitoren	Rechnungs-Nr	Einkaufswagen-Nr	Kostenstelle	Fonds	Projekt
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000899	Zahlung	53,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000900	Zahlung	197,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000901	Zahlung	28,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000902	Zahlung	197,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000903	Zahlung	28,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000904	Zahlung	53,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000905	Zahlung	197,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000906	Zahlung	28,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000907	Zahlung	53,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000908	Zahlung	197,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000909	Zahlung	28,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000910	Zahlung	53,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000911	Zahlung	197,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000912	Zahlung	28,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000913	Zahlung	53,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000914	Zahlung	197,00	Restpost 02.16						1000	1000
Ausgabe	2016	29.02.2016	0100000915	Zahlung	28,00	Restpost 02.16						1000	1000

Datensatz 1 - 30 von insgesamt 30 Sätzen.

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

38

Teil 3: Kontostand SAP

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Abmelden



- Finanzrechnung
 - Haushalt (bis 2014)
 - SAP Berichte (ab 2015)
 - Meine Berechtigungen/Stammlblatt
- Studierende, Prüfungen
 - Prüfungen
 - Studierende
- Navigation ausblenden
- Logout

Kontostand SAP

Sie sind hier: [Grunddaten und Basisberichte](#) > [Finanzrechnung](#) > [SAP Berichte \(ab 2015\)](#) > Kontostand SAP - Bericht erstellen



Bericht erstellen: Kontostand SAP

* Haushaltsjahr: 2016 ⓘ

Kontostand bis:

Verantwortungsbereich: nichts gewährt ⓘ ⓘ

Kostenstelle: nichts gewährt ⓘ ⓘ

Fonds: ⓘ

Projektdefinition: nichts gewährt ⓘ ⓘ

Projekt: nichts gewährt ⓘ ⓘ

Ausgabe der Topfinanzpositionen: ⓘ

Zurücksetzen Abschicken

Teil 3: Kontostand SAP

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Kontostand SAP

Legende

Haushaltsjahr: 2015; Kostenstelle: [redacted] 10. [redacted] (SAP-Kostenstelle) enthalten in - wenn budgetrelevant; 1000-Landesmittel-sonstHH; Projekt: nur Buchungen ohne Projektbezug; User: ns1017; Stand: 17.10.2016

Kostenstelle	Bez. Kostenstelle	Verantwortlicher KoSt	Fonds	Bez. Fonds	Projekt	Bez. Projekt	Budget	Trag	Einnahmen Ist	Einnahmen Soll	Obligos	Ausgaben	verfügbar
übergeordnet 10	[redacted]	[redacted]	1000	Landesmittel-sonstHH	1000		66.171,40	-25.446,61			0,00		66.171,40
untergeordnet 11	[redacted]	[redacted]	1000	Landesmittel-sonstHH	1000				-39.345,46	0,00	0,00	70.757,57	-70.757,57
Summe			1000		1000		66.171,40	-25.446,61	-39.345,46	0,00	0,00	70.757,57	-4.586,17
Gesamtsumme							66.171,40	-25.446,61	-39.345,46	0,00	0,00	70.757,57	-4.586,17

Datensatz 1 - 4 von insgesamt 4 Sätzen.



Teil 3: Verwendungsnachweis SAP

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Verwendungsnachweis SAP

Sie sind hier: [Grunddaten und Basisberichte](#) > [Finanzrechnung](#) > [SAP Berichte \(ab 2015\)](#) > [Verwendungsnachweis SAP - Bericht erstellen](#)



Bericht erstellen: Verwendungsnachweis SAP

Haushaltsjahr: 2016

Datum (von):

Datum (bis):

Fonds:

Projektdefinition: nichts gewählt

Projekt: nichts gewählt

* Gruppierung: automatisch

Zurücksetzen

Abschicken

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

41

Teil 3: Verwendungsnachweis SAP

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Legende

Haushaltsjahr : 2016 ; Datum (von) : '01.04.2016' ; Projekt : ██████████ ; Gruppierung : automatisch ; User: ns1017 Stand: 17.10.2016

Art	Budget (Jahr)	Obligo	Ausgaben	Einnahmen Ist	Einnahmen Soll	Ist
0800 - Personalausgaben			1.728,89			-1.728,89
0835 - Werkverträge/Fremdleistungen			6.005,00			-6.005,00
0841 - Sachausgaben/Sonstiges		0,00	50.685,08			-50.685,08
1000 - Einnahmen				-115.959,79		115.959,79
SUMME E-/A-Arten PROJEKT ██████████		0,00	58.418,97	-115.959,79		57.540,82
KASSENSTAND zu Beginn des Haushaltsjahres						-65.595,42
KASSENSTAND zu Beginn des Betrachtungszeitraums					+/- Einnahmen bis zum 31.03.2016	-83.744,89
KASSENSTAND zum Ende des Betrachtungszeitraums						-26.204,07

Datensatz 1 - 10 von insgesamt 10 Sätzen.

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

42

Teil 3: Übungen und Auswertungen

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

→ Übungsblatt



26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

43

Teil 3: Rechnungslegungsliste im Detail

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Rechnungslegungsliste im Detail

Sie sind hier: [Grunddaten und Basisberichte](#) ▶ [Finanzrechnung](#) ▶ [SAP Berichte \(ab 2015\)](#) ▶ [Rechnungslegungsliste im Detail - Bericht erstellen](#)



Bericht erstellen: Rechnungslegungsliste im Detail

* Jahr

Monat

Kostenstelle

Fonds

Projekt

Zurücksetzen

Abschicken

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

44

Teil 3: Rechnungslegungsliste im Detail

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Rechnungslegungsliste im Detail

Legende

Jahr: 2016 ; Monat: Februar ; Projekt: : User: ns1017 Stand: 06.03.2016

Monat	Name	Gruppe	Brutto	Soz.Vers.	Zus.Vers.	Sonstiges	Summe	Kostenstelle	Kostenstelle Bez	Fonds	Fonds Bez	Projekt	Projekt Bez	Kommentar	BelegNr
Februar	NAME 1	E13h	2.579,15	529,25	175,79		3.284,19			3720	Fauftr-n-öff/Wirtsch			Bezüge 02-16 für 02-16	
Februar	NAME 2	E13h	3.020,42	622,28	210,21		3.852,91			3720	Fauftr-n-öff/Wirtsch			Bezüge 02-16 für 02-16	
Februar	NAME 3	E13h	2.579,15	529,25	175,79		3.284,19			3720	Fauftr-n-öff/Wirtsch			Bezüge 02-16 für 02-16	
Februar	NAME 4	E13h	1.005,04	206,34	70,07		1.281,45			3720	Fauftr-n-öff/Wirtsch			Bezüge 02-16 für 02-16	
Summe			9.183,76	1.887,12	631,86		11.702,74								

Datensatz: 1 - 5 von insgesamt 5 Sätzen.

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

45

Teil 3: Personal Obligo

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Personal Obligo

Sie sind hier: [Grunddaten und Basisberichte](#) ▶ [Finanzrechnung](#) ▶ [SAP Berichte \(ab 2015\)](#) ▶ Personal Obligo - Bericht erstellen



Bericht erstellen: Personal Obligo

* Jahr

Kostenstelle

Fonds

Projekt

Zurücksetzen

Abschicken

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

46

Teil 3: Personal Obligo

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Personal Obligo

Legende

Jahr: 2016 ; Projekt : ; User: ns1017 Stand: 05.04.2016

Name	Summe	Kostenstelle	Kostenstelle Bez	Fonds	Fonds Bez	Projekt	Projekt Bez	Zeitraum	BelegNr
NAME 1	58.850,00							Fin: 02/2016 - 2016/12	1000008393
NAME 2	58.850,00							Fin: 02/2016 - 2016/12	1000006201
NAME 3	18.136,80							Fin: 02/2016 - 07/2016	1000011307
	135.836,80								

Datensatz 1 - 4 von insgesamt 4 Sätzen.

26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

47

Teil 3: Übungen und Auswertungen

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

→ Übungsblatt



26.10.2016

SuperX: Auswertung aus dem Finanzsystem

48

- Teil 1: SuperX Grundlagen
- Teil 2: SAP Datenmodell
- Teil 3: SAP Berichte in SuperX:
- Handling in SuperX
 - Weiterverarbeitung in Excel
- Teil 4: Fragen/Anregungen**

Teil 4: Kontakt

Allgemeine Fragen zu SuperX:

Ticketsystem: superx@zv.uni-freiburg.de

Telefonhotline: Di. und Mi. 10:00 bis 11:30 unter [96797](tel:96797)

SuperX-Sprechstunden (ca. alle 2 Monate)

Fragen zum Zahlungsverkehr:

unikasse@zv.uni-freiburg.de

Fragen zur Budgetierung/Mittelbewirtschaftung

Vor-.Nachname@zv.uni-freiburg.de

(Sachbearbeiter/in Abt. Haushalt und Finanzen od. Drittmittelabteilung)

